Tunnel Ligerz, Los 2







ZUSAMMENFASSUNG

Das Projekt umfasst den Bau des 2,1 km langen Doppelspurtunnel in Ligerz. Das Gesamtauftragsvolumen beläuft sich auf CHF 220 Mio., der Anteil von Implenia liegt bei rund CHF 150 Mio.

DAS PROJEKT

Ausgeführt wird das Projekt rund 1’850 m in bergmännischer Bauweise und rund 250 m im Tagbau – inklusive Betonverkleidung und Bahntechnik. Zudem werden vier Fluchtstollen erstellt, ein 114 m langes Viadukt für die Autobahnausfahrt der N5 sowie verschiedene Zusatzbauten. Der Transport des Aushub- und Ausbruchmaterials erfolgt per Schiff und die bestehende Bahnstrecke wird rückgebaut und umgestaltet.

Ziel des Projekts ist die Beseitigung des letzten Bahnengpasses auf der Jurafusslinie zwischen Lausanne und Biel. Aufgrund der vorherrschenden engen Platzverhältnisse zwischen See und Hang, wo auch die Nationalstrasse N5 und die Kantonsstrasse verlaufen, wird ein neuer Doppelspurtunnel gebaut.

ARGE IBD besteht aus den Partnern Implenia (Federführung), Bernasconi und De Luca

LEISTUNGEN IM DETAIL

Von Implenia kommen Experten aus folgenden Bereichen zum Einsatz:

- Civil
- Tunnelbau
- Spezialtiefbau
- Kunstbauten
- Bahntechnik
- Seearbeit

HERAUSFORDERUNGEN

Eine besondere Herausforderung ist die Lage des Projekts in geschützten Gebieten: Die Region ist im Bundesinventar der Landschaften und Naturdenkmäler (BLN) aufgeführt. Die Dörfer La Neuveville, Chavannes, Ligerz und Twann sind Teil des Bundesinventars der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung (ISOS).

WEITERE INFORMATIONEN

Bild: ©SBB

Projektwebsite der SBB

FACTS

Standort	Ligerz , Schweiz
Status	in Planung
Bauvolumen (Wert unserer Leistungen)	220 Mio. CHF
Baubeginn	September 2024
Fertigstellung	Dezember 2026
Bauherrschaft	SBB
ARGE	✓

LEISTUNGEN

Tunnelbau

Spezialtiefbau